

PRODUZIERENDES GEWERBE

FACHSERIE

4

Reihe 2.2

**Indizes des Auftragseingangs, des
Umsatzes und des Auftragsbestands
für das Verarbeitende Gewerbe
und für das Bauhauptgewerbe**

November 1981



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2040220 – 81111

Statist. Bundesamt - Bibliothek



13-04707

Erschienen im Januar 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 6,60

Inhalt

	Seite
Einführung	5
Graphische Darstellungen	7

T a b e l l e n t e i l

1 Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe	
1.1 Wertindex	12
1.2 Volumenindex	18
2 Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe	
2.1 Wertindex	22
2.2 Volumenindex	28
3 Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe	
3.1 Wertindex	32
4 Auftragseingang im Bauhauptgewerbe	
4.1 Wertindex	34
4.2 Volumenindex	34
5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	
5.1 Wertindex	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Alle Zahlen des letzten Berichtszeitraumes gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch inzwischen erfolgte Berichtigungen.

Abkürzungen bei den Kurzbezeichnungen der Wirtschaftszweige

GEW.U.VERARB.V.	= Gewinnung und Verarbeitung von
H.V.	= Herstellung von
GR.	= großformatige
NE-	= Nichteisen
CHEM.GRUNDSTF.	= chemischen Grundstoffen
M.ANSCHL.WEITERVERARB.	= mit anschließender Weiterverarbeitung
L.METALLKONSTRUKT.	= Leichtmetallkonstruktionen
OH.GRUBENAUSB.	= Ohne Grubenausbaukonstruktionen
VERTLG.	= Verteilung
EBM.	= Eisen-, Blech-, Metall-
ADV-GERAETE u. -EINR.	= Automatische Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen
H.U.VERARB.V.	= Herstellung und Verarbeitung von
SPEZ.PAPIEREN	= Spezialpapieren
ANG	= anderweitig nicht genannt
*	= Kein Nachweis vorhanden

Einführung

Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes sind Indikatoren der Nachfrageentwicklung für das Verarbeitende Gewerbe und das Bauhauptgewerbe.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.5.1980 (Bundesgesetzblatt - BGBI. I S 641), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14.3.1980 (BGBI. I S. 289). Die Erhebung der Daten erfolgt mit Ausnahme des Auftragsbestands im Verarbeitenden Gewerbe durch die Statistischen Landesämter, die Indexberechnungen werden vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Der Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe wird vom Statistischen Bundesamt erfaßt.

Die Ergebnisse im Verarbeitenden Gewerbe sind nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) gegliedert. Die Gliederung der Ergebnisse im Bauhauptgewerbe erfolgt nach Bauarten und Auftraggebern.

Verarbeitendes Gewerbe

Auftragseingang und Umsatz

Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe werden im Rahmen des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe erhoben. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr. Auftragseingang ist dabei definiert als der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb akzeptierten Bestellungen; Umsatz ist der Wert aller im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte. Auftragseingang und Umsatz werden nach fachlichen Betriebsteilen (früheres Beteiligten-Konzept) erfaßt und ausgewertet.

Die Darstellung der Indizes bezieht sich auf ausgewählte Zweige des Verarbeitenden Gewerbes ohne Nahrungs- und Genußmittelgewerbe. Die Auswahl der Zweige für Auftragseingangs- und Umsatzindizes ist identisch und repräsentiert rd. 84 % des Gesamtsatzes des Verarbeitenden Gewerbes ohne Nahrungs- und Genußmittelgewerbe im Basisjahr 1976.

Die Indizes werden als Wertindizes und als Volumenindizes dargestellt. Zur Berechnung der Volumenindizes aus den Wertindizes werden Preisindizes für gewerbliche Produkte (Inlands-Auftragseingang und -Umsatz) sowie Preisindizes für die Ausfuhr (Auslands-Auftragseingang und -Umsatz) verwendet.

Die vorliegenden Indizes auf Basis 1976 sind nach einem reinen Meßzahlenkonzept berechnet, d.h. es wird für die Zusammenfassungen (Hauptgruppen und Verarbeitendes Gewerbe) eine Totalgewichtung der vorliegenden Einzelreihen vorgenommen. Die früher veröffentlichten Indizes auf Basis 1970 (und vorhergehende Publikationen) beruhten auf einer Repräsentativ-Gewichtung, die auch die nicht ausgewählten Zweige berücksichtigte. Im wesentlichen äußerst sich der Unterschied der beiden Indexkonstruktionen in einem größeren Gewicht des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes beim Index auf Basis 1976.

Auftragsbestand

Der Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe wird vom Statistischen Bundesamt monatlich bei rd. 3 000 ausgewählten Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes erhoben. Auftragsbestand ist definiert als Wert aller fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bestellungen bei Unternehmen am Ende des Berichtsmonats.

Bauhauptgewerbe

Auftragseingang und Auftragsbestand

Die Erhebung des Auftragseingangs und des Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe erfolgt im Rahmen des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe. Meldepflichtig sind alle Betriebe des Bauhauptgewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Dabei ist Auftragseingang der Wert aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen, Auftragsbestand ist der Wert aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Die Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach Bauarten und Auftraggebern.

Die Auftragseingangsindizes für das Bauhauptgewerbe werden als Wertindizes und als Volumenindizes dargestellt.

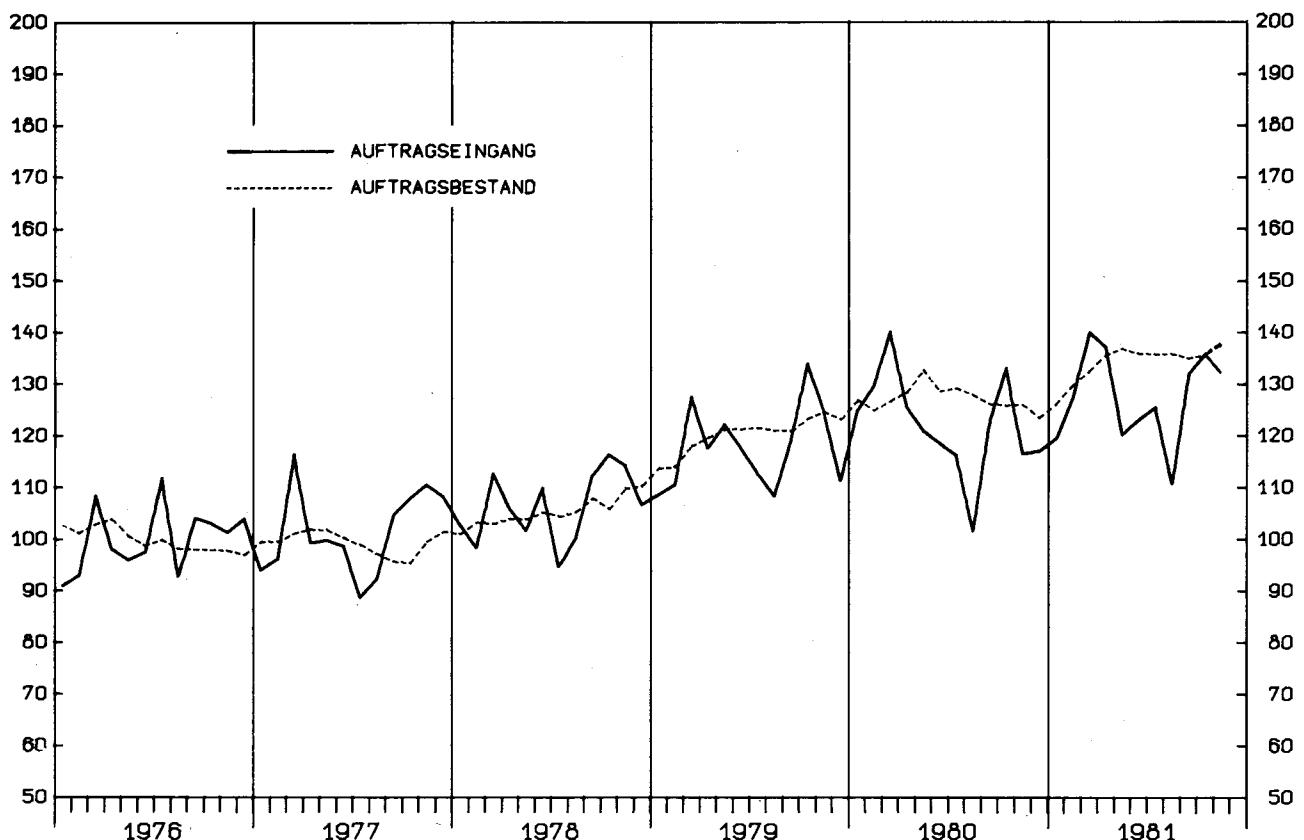
Zur Deflationierung der Wertindizes werden Meßzahlen für Bauleistungsgespreise und Preisindizes für Bauwerke verwendet.

Vergleichswerte für zurückliegende Berichtszeiträume auf Basis 1976 = 100 sind in einer

Arbeitsunterlage enthalten, die direkt vom Statistischen Bundesamt (Gruppe IV A) bezogen werden kann.

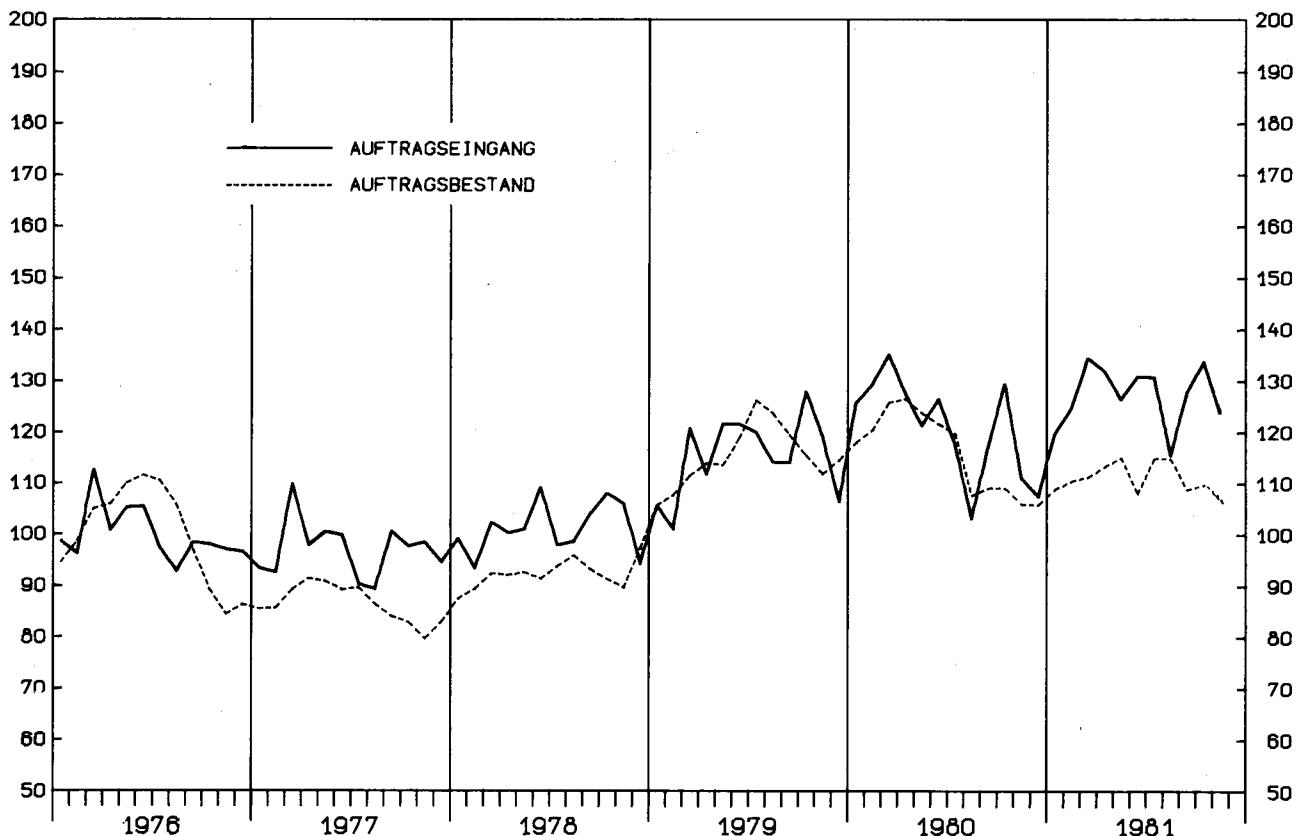
Ergebnisse der Zeitreihenanalyse mit Hilfe des Berliner Verfahrens erscheinen monatlich in der Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes "Indikatoren zur Wirtschaftsentwicklung".

VERARBEITENDES GEWERBE, INSGESAMT
 WERTINDIZES 1976 = 100



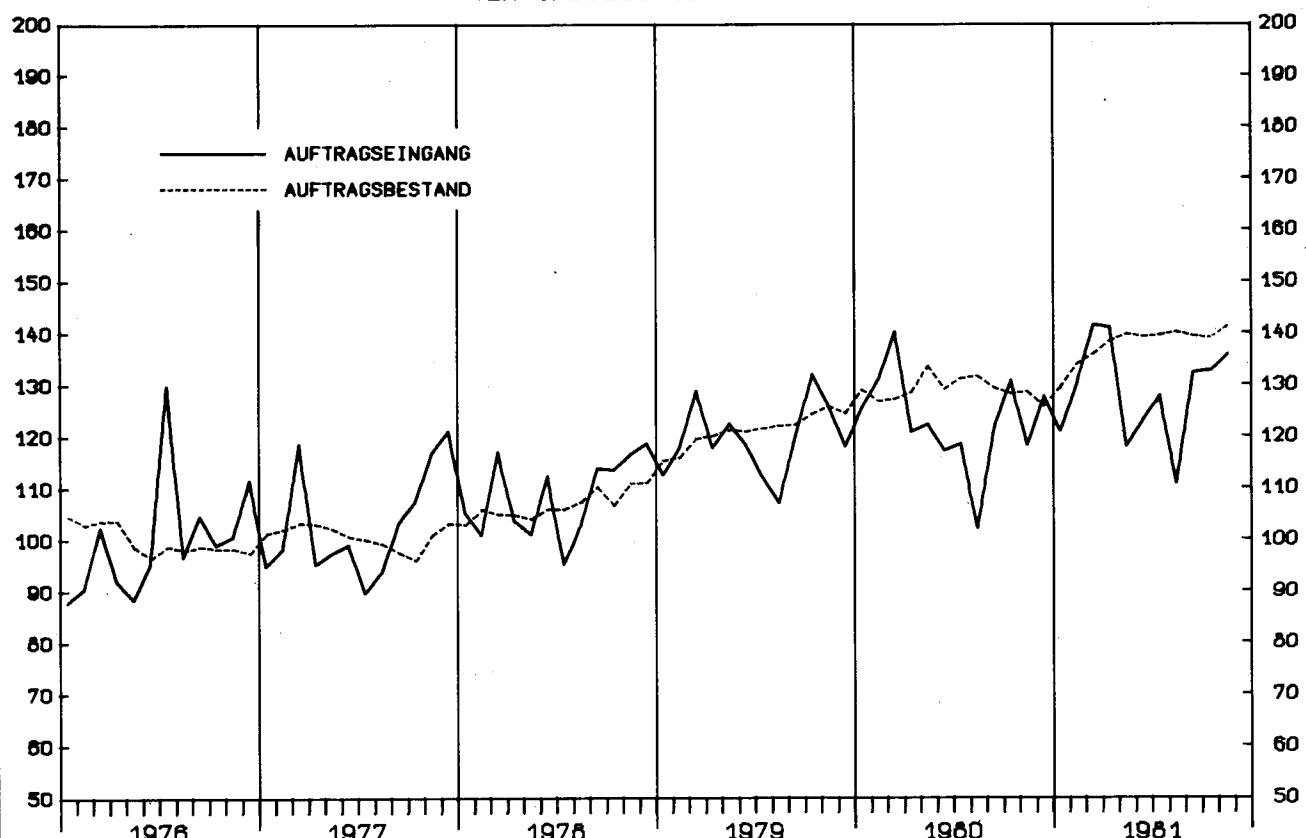
STAT. BUNDESAMT 911.407A

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE, INSGESAMT
 WERTINDIZES 1976 = 100



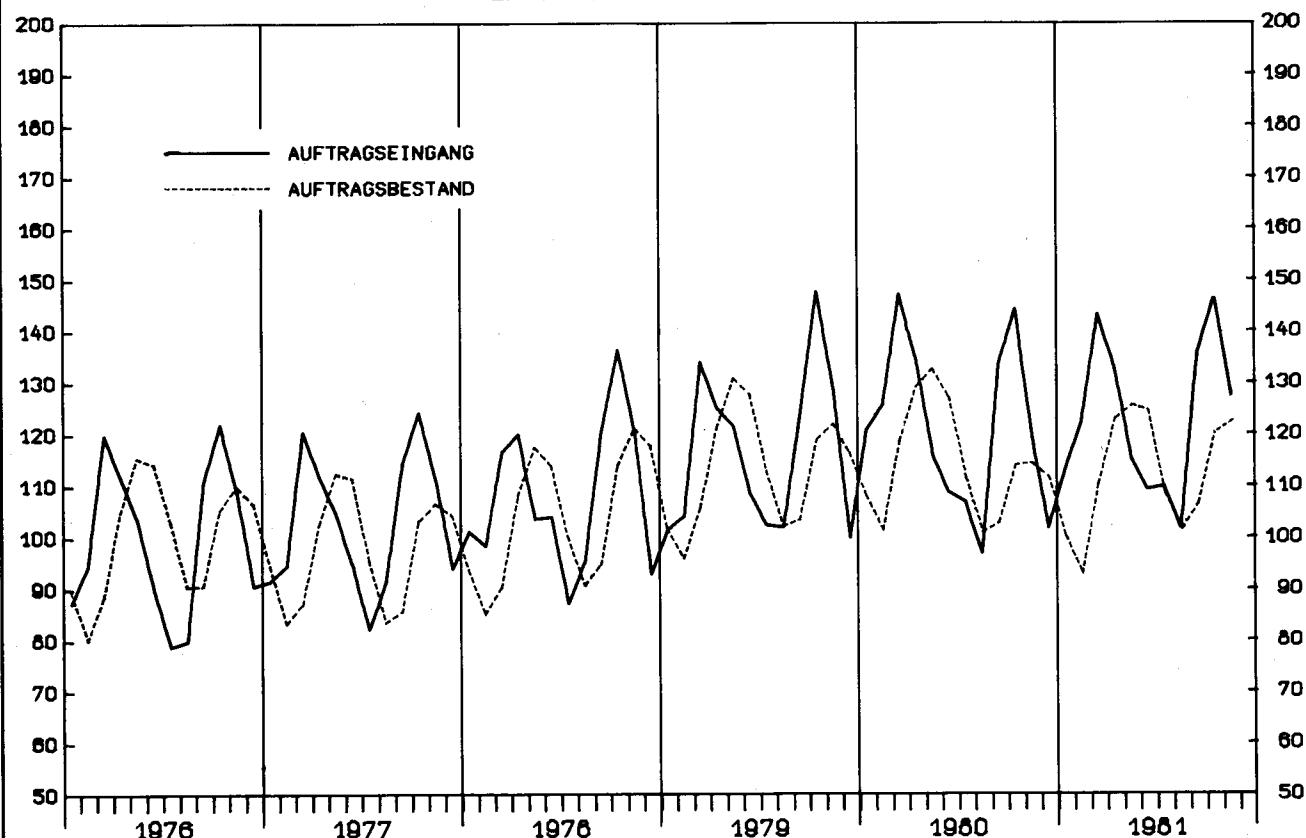
STAT. BUNDESAMT 911.407B

INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE, INSGESAMT
WERTINDIZES 1976 = 100



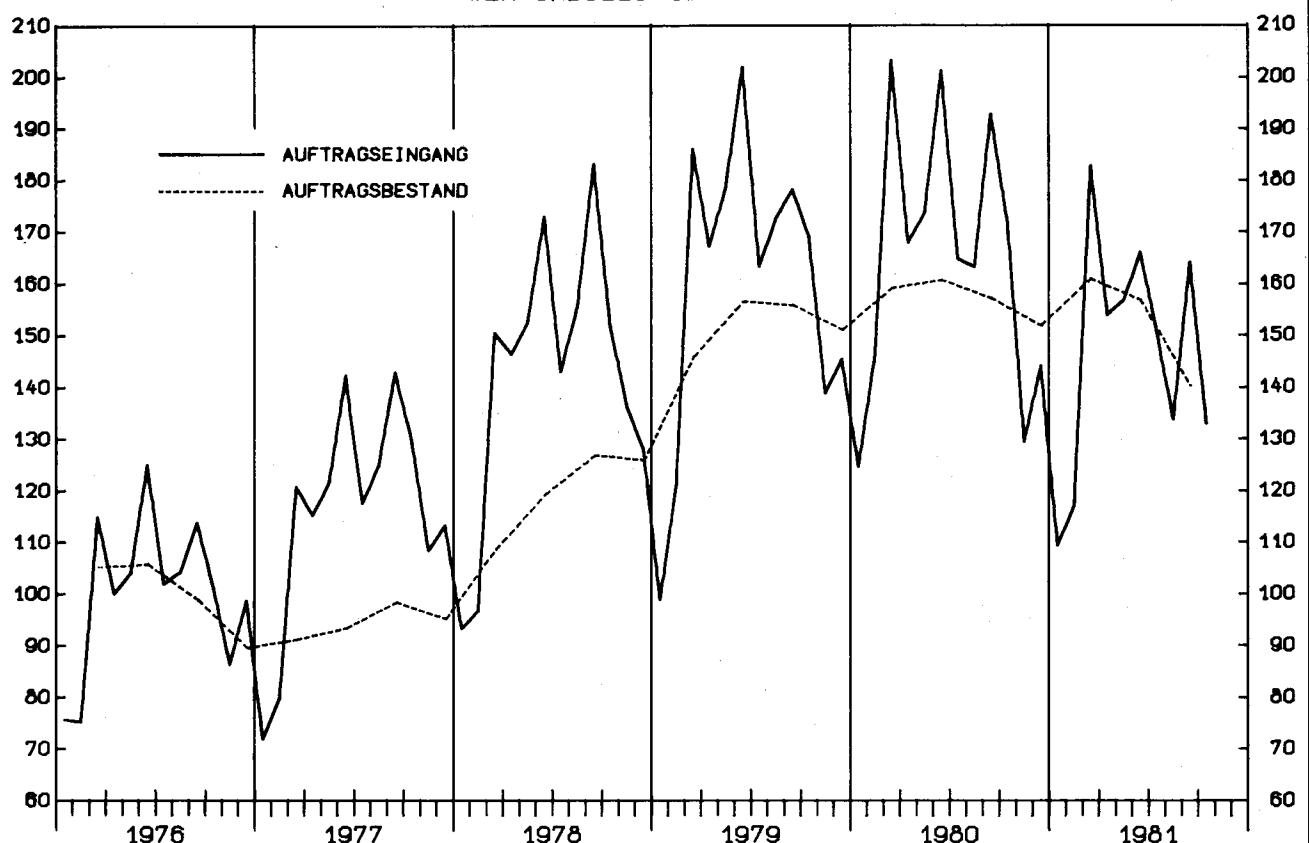
STAT. BUNDESANT 911.406A

VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE, INSGESAMT
WERTINDIZES 1976 = 100



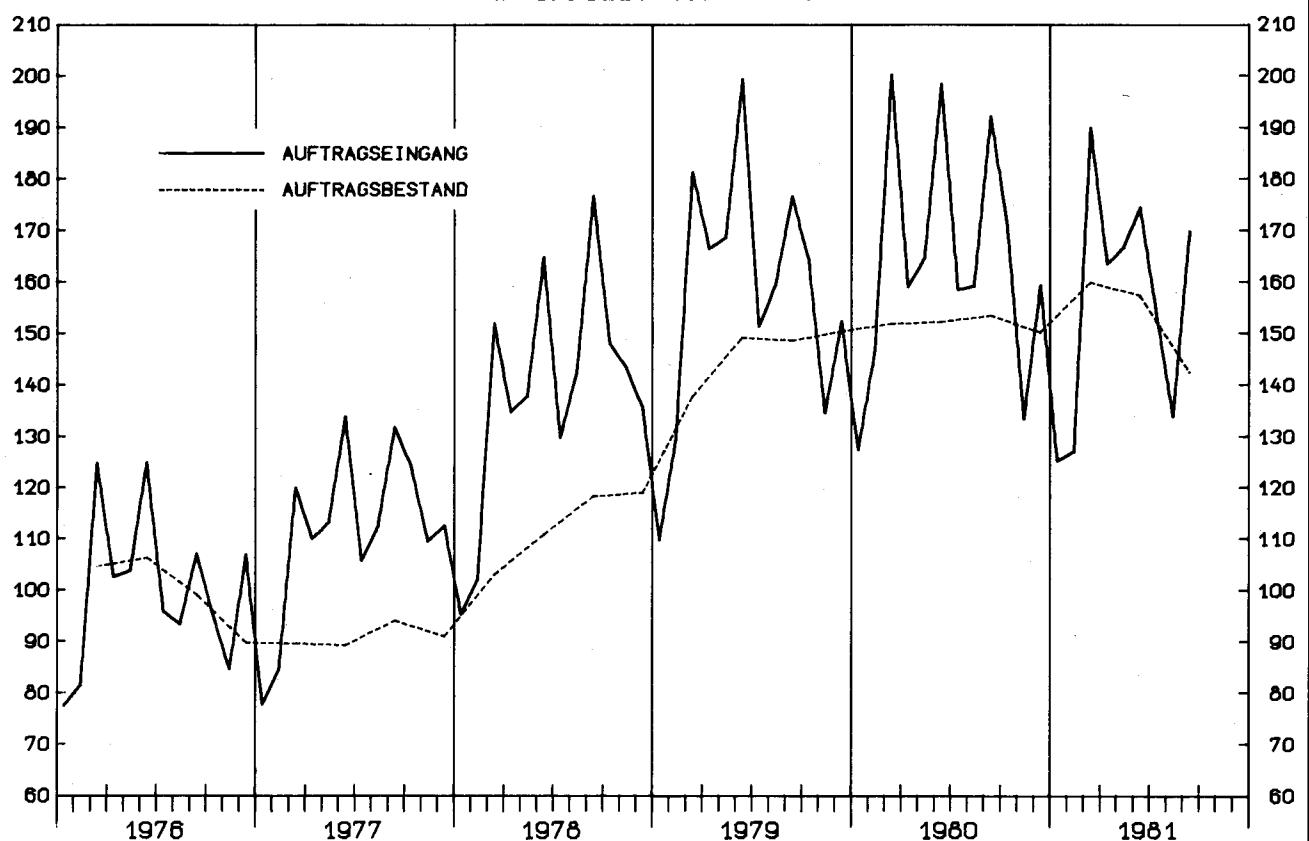
STAT. BUNDESANT 911.406B

B A U H A U P T G E W E R B E
WERTINDIZES 1976 = 100



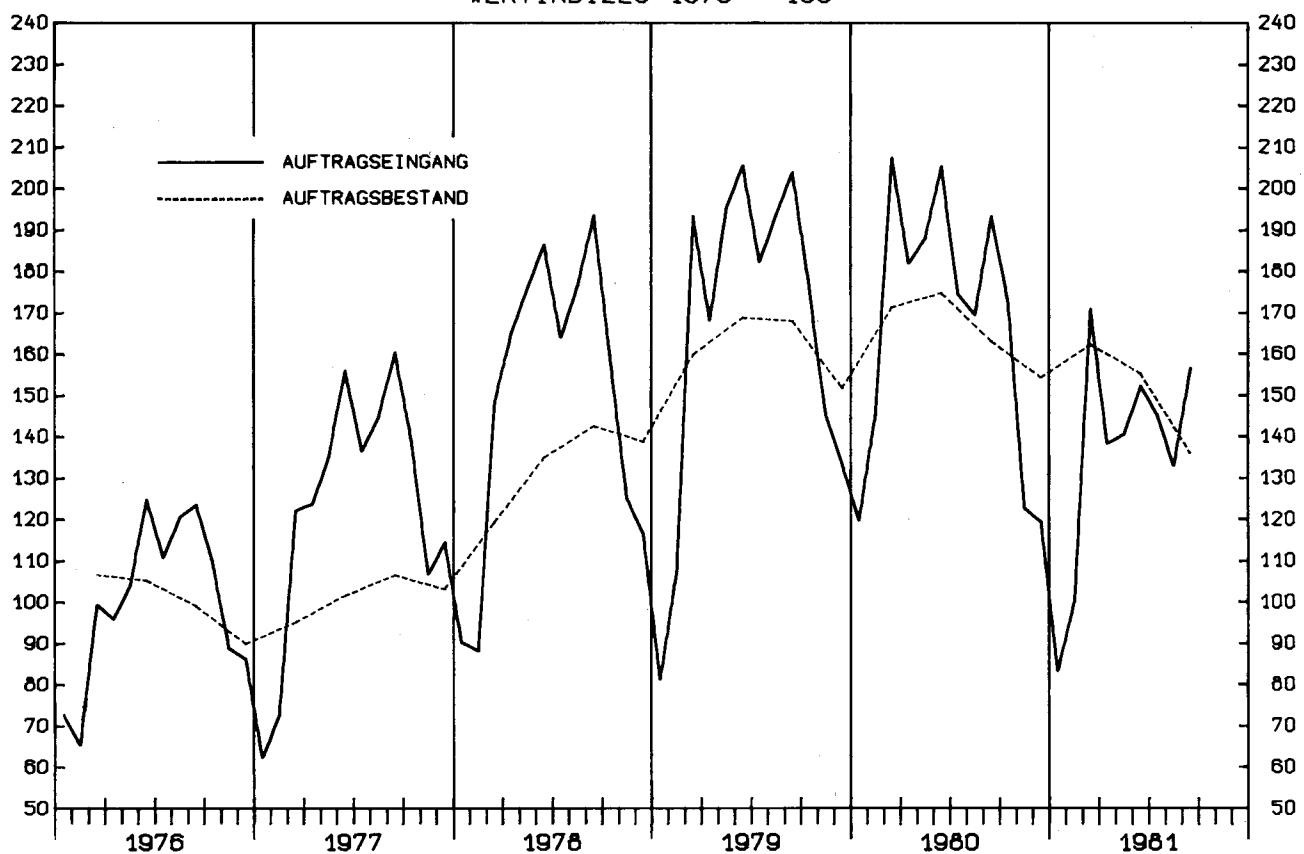
STAT. BUNDESAMT 011.409A

H O C H B A U
WERTINDIZES 1976 = 100



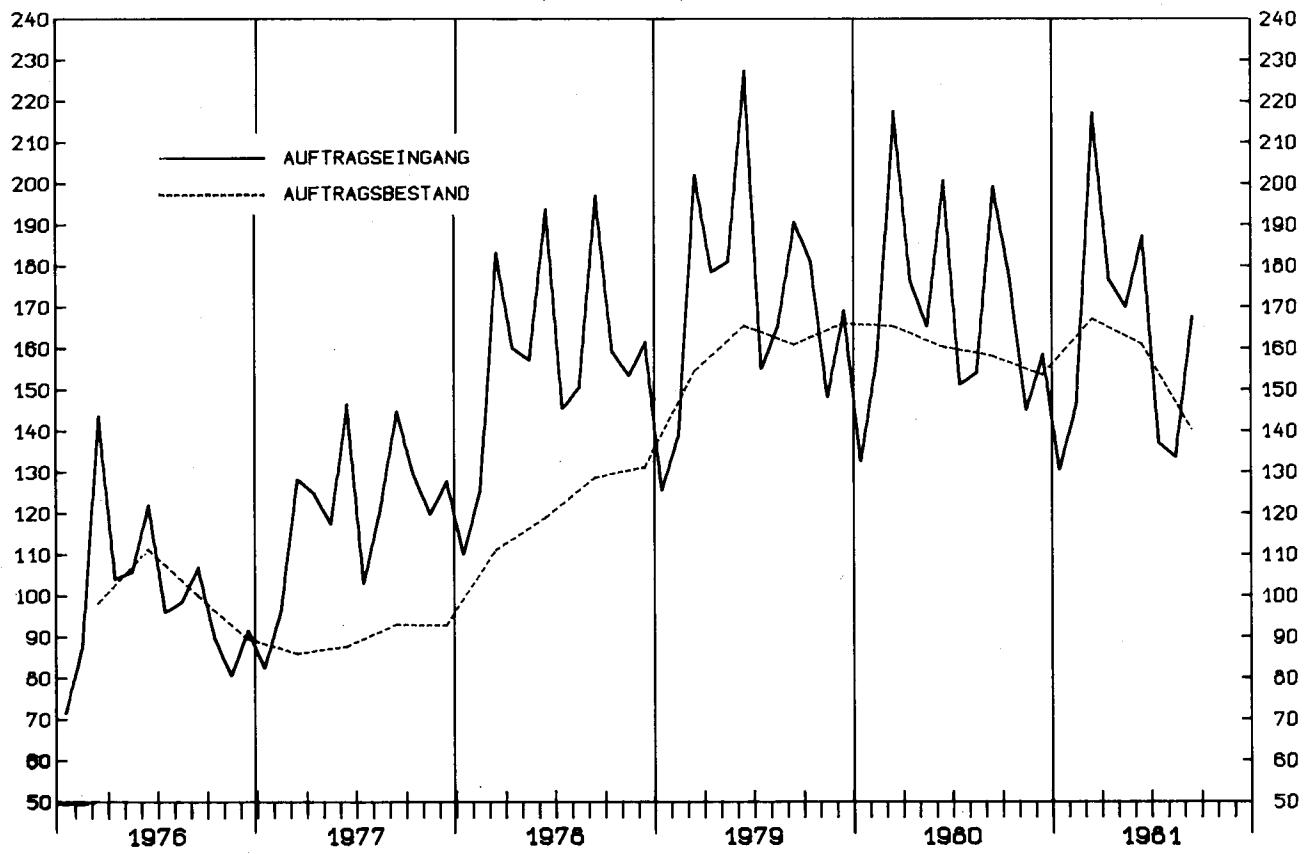
STAT. BUNDESAMT 011.409B

TIEFBAU
WERTINDIZES 1976 - 100



STAT. BUNDESANT 911.410A

WOHNUNGSBAU
WERTINDIZES 1976 - 100



STAT. BUNDESANT 911.410B

T a b e l l e n t e i l

4 AUFTRAGSEINGANG
1976

ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1978	1979	DURCHSCHNITT	1980	1980	1981	1981	1981	VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRES-VOR- ZEITRAUM IN PROZENT
4.1 WERT									
BAUHAUPTGEWERBE	142,5	160,8	165,2	173,5	148,3	136,3	158,8	149,4	- 13,9 - 5,9
HOCHBAU	138,7	157,9	164,3	170,1	154,5	147,6	168,3	152,6	- 10,3 - 9,3
WOHNUNGSBAU	158,2	172,0	169,8	168,3	160,3	164,8	178,0	145,9	- 13,3 - 18,0
SONSTIGER HOCHBAU	124,2	147,0	160,0	171,4	150,1	134,3	160,8	157,8	- 7,9 - 1,9
GEWERBL.U.IND.BAU F. UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTL.BAU	123,5	149,1	166,2	169,3	158,3	147,2	170,0	164,7	- 2,7 - 3,1
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	131,4	154,0	172,9	145,5	162,4	107,4	149,3	124,2	- 14,6 - 16,8
BAUTEN FUER GEBIETS- KOERPERSCHAFTEN, ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER SO- WIE SONST.OEFFENTL. AUFTRAGGEBER	124,9	143,2	149,0	176,2	135,9	114,4	146,1	148,1	- 15,9 + 1,4
TIEFBAU	148,9	165,4	166,6	178,9	138,2	118,1	143,6	144,1	- 19,5 + 0,3
STRASSENBAU	145,0	157,1	142,9	167,2	110,2	89,4	133,1	135,0	- 19,3 + 1,4
SONSTIGER TIEFBAU	151,7	171,3	183,4	187,2	158,0	138,4	151,1	150,5	- 19,6 - 0,4
GEWERBL.U.IND.BAU FUER UNTERNEHMEN	140,2	180,0	198,9	205,2	165,2	164,4	202,3	180,7	- 11,9 - 10,7
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	165,3	183,7	226,0	251,0	180,6	197,3	185,3	202,4	- 19,4 + 9,2
BAUTEN FUER GEBIETS- KOERPERSCHAFTEN, ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER SO- WIE SONST.OEFFENTL. AUFTRAGGEBER	153,2	167,2	173,4	173,8	153,1	123,3	131,7	135,0	- 22,3 + 2,5

4.2 VOLUMEN

BAUHAUPTGEWERBE	129,4	134,2	123,8	127,6	108,9	99,2	113,3	105,9	- 17,0 - 6,5
HOCHBAU	124,6	131,4	123,0	125,0	113,1	107,0	119,1	107,1	- 14,3 - 10,1
WOHNUNGSBAU	142,4	142,6	125,9	122,4	116,1	118,1	124,4	101,3	- 17,2 - 18,6
SONSTIGER HOCHBAU	111,7	123,0	121,3	127,7	111,3	98,7	115,4	112,4	- 12,0 - 2,6
TIEFBAU	137,3	139,0	125,2	132,0	102,1	86,8	104,1	104,0	- 21,2 - 0,1
STRASSENBAU	134,4	131,9	107,0	122,9	81,2	65,6	96,3	97,4	- 20,7 + 1,1
SONSTIGER TIEFBAU	139,5	143,9	138,2	138,4	117,0	101,9	109,7	108,8	- 21,4 - 0,8

IM BAUHAUPTGEWERBE

= 100

1980 OKT.	1980 NOV.	1980 DEZ.	1981 JAN.	1981 FEB.	1981 MAR.	1981 APR.	1981 MAI	1981 JUNI	1981 JULI	1981 AUG.	1981 SEP.	1981 OKT.	VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRES-VOR- ZEITRAUM IN PROZENT	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER
--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

INDEX

171,5	129,3	144,0	109,2	116,9	182,7	153,8	156,7	166,0	150,4	133,6	164,1	132,8	- 22,6	- 19,1	BAUHAUPTGEWERBE
170,6	133,5	159,5	125,4	127,3	190,1	163,5	166,8	174,6	153,7	134,0	170,1	144,0	- 15,6	- 15,3	HOCHBAU
177,1	145,2	158,6	130,6	146,4	217,3	176,7	170,0	187,4	137,1	133,6	166,9	138,8	- 21,6	- 16,8	WOHNUNGSBAU
165,6	124,4	160,3	121,5	112,5	169,0	153,4	164,3	164,6	166,5	134,4	172,6	148,0	- 10,6	- 14,3	SONSTIGER HOCHBAU
															GEWERBL. U. IND. BAU F. UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTL. BAU
157,7	132,8	184,3	131,1	129,7	180,9	166,3	184,9	158,9	175,0	138,9	180,1	150,7	- 4,4	- 16,3	BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST
229,2	151,2	106,7	99,3	109,8	113,0	148,9	141,7	157,3	119,6	98,0	155,0	122,1	- 46,7	- 21,2	BAUTEN FUER GEBIETS- KOEPERSCHAFTEN, ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER SO- WIE SONST. OFFENTL. AUFTRAGGEBER
															TIEFBAU
175,3	109,1	123,2	106,6	84,3	152,2	132,3	131,6	174,5	154,8	128,6	161,0	144,8	- 17,4	- 10,1	SONSTIGER TIEFBAU
173,0	122,5	119,1	83,2	100,2	170,9	138,1	140,5	152,2	145,0	132,8	154,4	114,9	- 33,6	- 25,6	STRASSENBAU
146,8	99,7	84,2	60,3	70,5	137,5	122,4	123,2	153,6	128,8	130,5	145,8	109,9	- 25,1	- 24,6	GEWERBL. U. IND. BAU FUER UNTERNEHMEN
191,6	138,6	143,9	99,4	121,3	194,6	149,3	152,7	151,2	156,6	134,5	160,5	118,4	- 38,2	- 26,2	BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST
202,3	141,7	151,6	128,1	147,3	217,8	204,9	198,2	203,7	194,4	159,2	188,5	175,9	- 13,0	- 6,7	BAUTEN FUER GEBIETS- KOEPERSCHAFTEN, ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER SO- WIE SONST. OFFENTL. AUFTRAGGEBER
238,5	152,6	150,6	138,7	223,3	229,8	170,2	187,5	198,1	236,1	196,0	175,0	145,0	- 39,2	- 17,1	SONSTIGER TIEFBAU
182,5	135,9	140,8	86,0	100,5	183,3	130,4	134,9	129,9	135,3	119,4	150,4	98,2	- 46,2	- 34,7	STRASSENBAU
															SONSTIGER TIEFBAU

INDEX

126,0	95,0	105,6	79,9	85,4	132,3	110,4	111,5	118,0	106,8	94,8	116,1	93,9	- 25,5	- 19,1	BAUHAUPTGEWERBE
125,0	97,7	116,5	91,4	92,6	136,9	116,5	117,7	123,0	108,1	94,1	119,2	100,8	- 19,4	- 15,4	HOCHBAU
128,4	105,2	114,7	94,2	105,4	154,8	124,4	118,5	130,4	95,3	92,8	115,7	96,1	- 25,2	- 16,9	WOHNUNGSBAU
122,9	92,3	118,7	89,7	82,9	123,4	110,9	117,7	117,7	118,8	95,7	122,7	105,0	- 14,6	- 14,4	SONSTIGER HOCHBAU
127,8	90,6	88,0	61,4	73,8	125,2	100,5	101,7	110,1	104,8	96,0	111,3	82,7	- 35,3	- 25,7	TIEFBAU
108,1	73,5	62,0	44,4	51,8	100,5	89,0	89,0	111,0	93,0	94,2	105,0	78,5	- 27,4	- 25,2	STRASSENBAU
141,8	102,7	106,4	73,5	89,5	142,8	108,8	110,7	109,5	113,3	97,3	115,8	85,3	- 39,8	- 26,3	SONSTIGER TIEFBAU

5 AUFTRAGSBESTAND IM BAUHAUPTGEWERBE

5.1 WERTINDEX

1976=100

ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1978	1979	1980	1980 DURCHSCHNITT	1980 SEP.	1981 DEZ.	1981 MAR.	1981 JUNI	1981 SEP.	VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRES-VOR- ZEITRAUM IN PROZENT
BAUHAUPTGEWERBE	120,1	151,3	157,1	157,0	151,7	160,7	156,6	140,1	- 10,8	- 10,5
HOCHBAU	112,8	144,9	152,1	153,6	150,3	160,0	157,5	142,6	- 7,2	- 9,5
WOHNUNGSBAU	122,7	159,3	159,6	158,3	153,8	167,3	161,3	140,7	- 11,1	- 12,8
SONSTIGER HOCHBAU	106,3	134,2	146,6	150,2	147,7	154,6	154,8	144,0	- 4,1	- 7,0
GEWERBL. U. IND. BAU F. UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTL. BAU	105,0	133,6	146,5	150,0	143,6	153,2	157,7	144,5	- 3,7	- 8,4
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	104,9	136,3	152,0	155,3	173,2	162,2	152,9	125,8	- 19,0	- 17,7
BAUTEN FUER GEBIETS- KOERPERSCHAFTEN, ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER SO- WIE SONST. OEFFENTL. AUFTRAGGEBER	108,1	134,9	146,3	150,1	151,7	156,0	151,1	144,5	- 3,7	- 4,4
TIEFBAU	133,7	162,5	165,7	162,9	154,1	162,1	155,1	135,9	- 16,6	- 12,4
STRASSENBAU	142,0	172,8	156,4	154,9	136,3	143,0	139,1	121,2	- 21,8	- 12,9
SONSTIGER TIEFBAU	128,9	156,6	171,0	167,4	164,3	172,9	164,2	144,3	- 13,8	- 12,1
GEWERBL. U. IND. BAU FUER UNTERNEHMEN	108,5	134,9	174,8	174,4	165,6	203,6	195,2	170,7	- 2,1	- 12,6
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	153,4	199,8	228,1	232,3	211,5	277,8	256,8	218,9	- 5,8	- 14,8
BAUTEN FUER GEBIETS- KOERPERSCHAFTEN, ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER SO- WIE SONST. OEFFENTL. AUFTRAGGEBER	131,0	157,4	165,2	160,4	159,9	157,5	149,8	132,4	- 17,5	- 11,6